



Bilanzpressekonferenz 2013

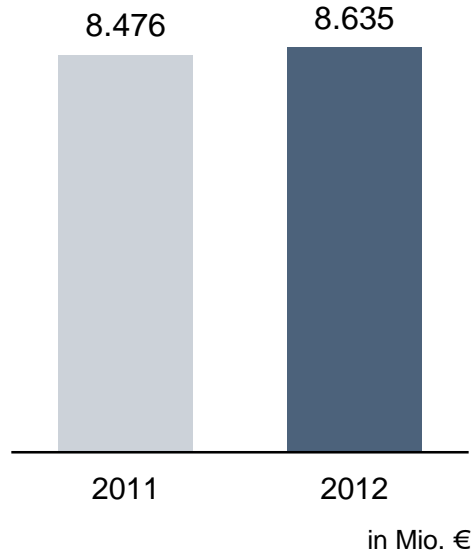
Geschäftsjahr 2012

Joachim Müller | Finanzvorstand | Bilfinger SE, Mannheim

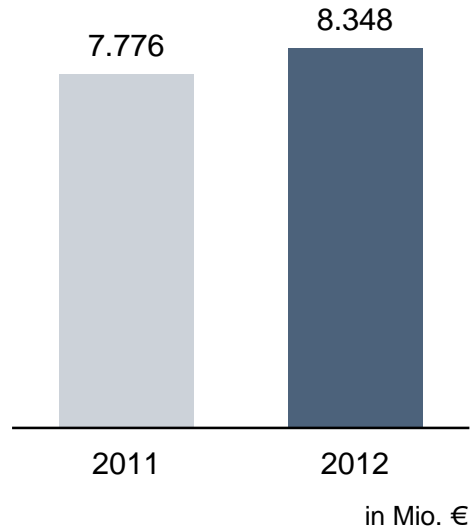
13. März 2013

Leistung und Auftragseingang erneut gewachsen

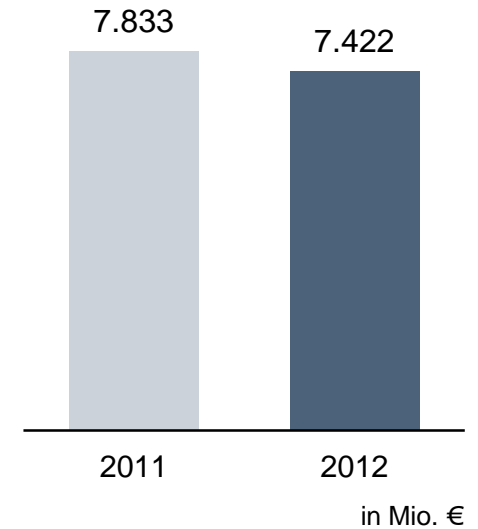
Leistung
+2%



Auftragseingang
+7%



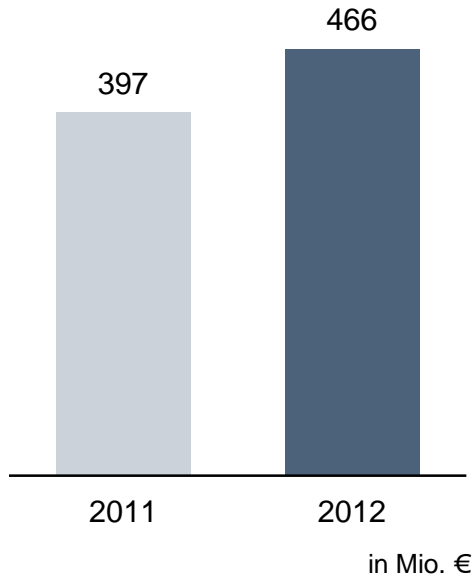
Auftragsbestand¹⁾
-5%



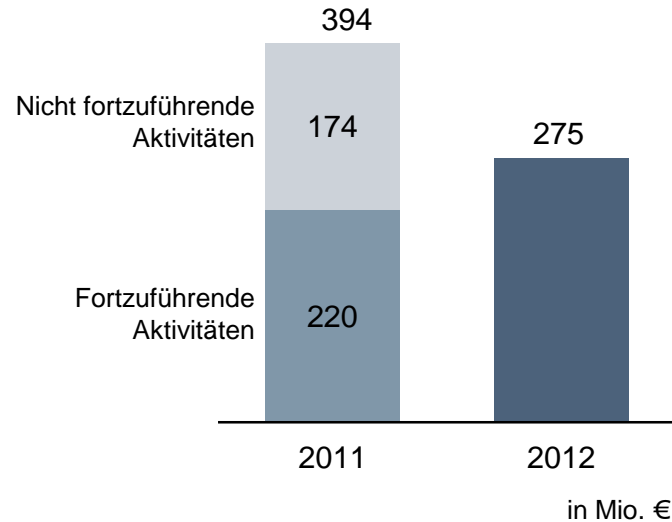
¹⁾ Rückgang durch Entkonsolidierung Nigeriageschäft und Volumenreduzierung Construction

Ergebnis am oberen Rand der Prognose

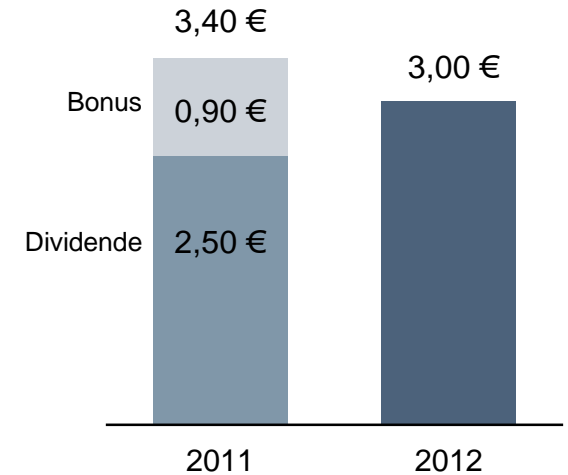
EBITA + 17%



Konzernergebnis + 25%¹⁾



Dividende + 20%²⁾



¹⁾ aus fortzuführenden Aktivitäten

²⁾ ohne Bonus

Erstmaliges Rating mit sehr guter Bewertung

Erfolgreiches Debüt am Anleihemarkt

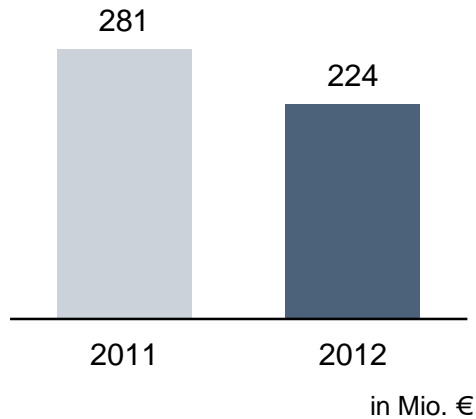


- Oktober 2012: Standard & Poor's hat erstmals Finanzlage, Geschäftsmodell und Zukunftsstrategie von Bilfinger geprüft
- Resultat: BBB+ / Investment Grade Rating mit stabilem Ausblick
 - Erfreulich gutes Rating würdigt strategischen Kurs und solide Finanzpolitik
- November 2012: Erste Unternehmensanleihe in Höhe von 500 Mio. € platziert
- Laufzeit: sieben Jahre bis 2019
- Kupon von 2.375 Prozent
- Sehr gute Resonanz der Investoren – mehr als zehnfach überzeichnet
 - Wesentlicher weiterer Baustein zur Umsetzung der Wachstumsstrategie

Operativer Cashflow beeinflusst von strukturellen Effekten im Working Capital

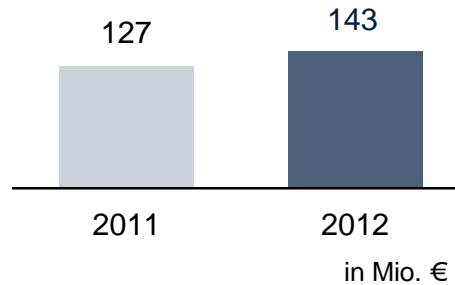
Operativer Cashflow

- 20%



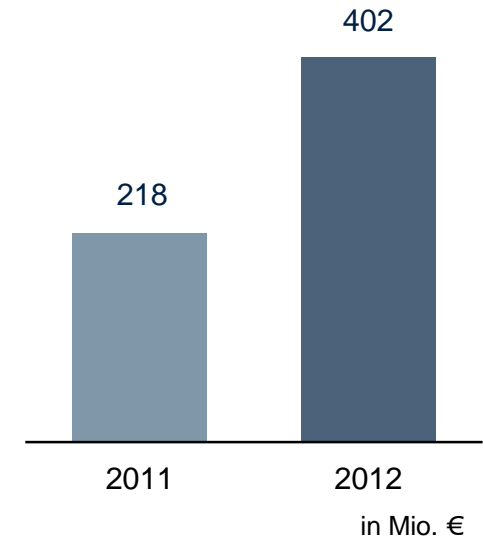
Investitionen in Sachanlagen

+ 13%



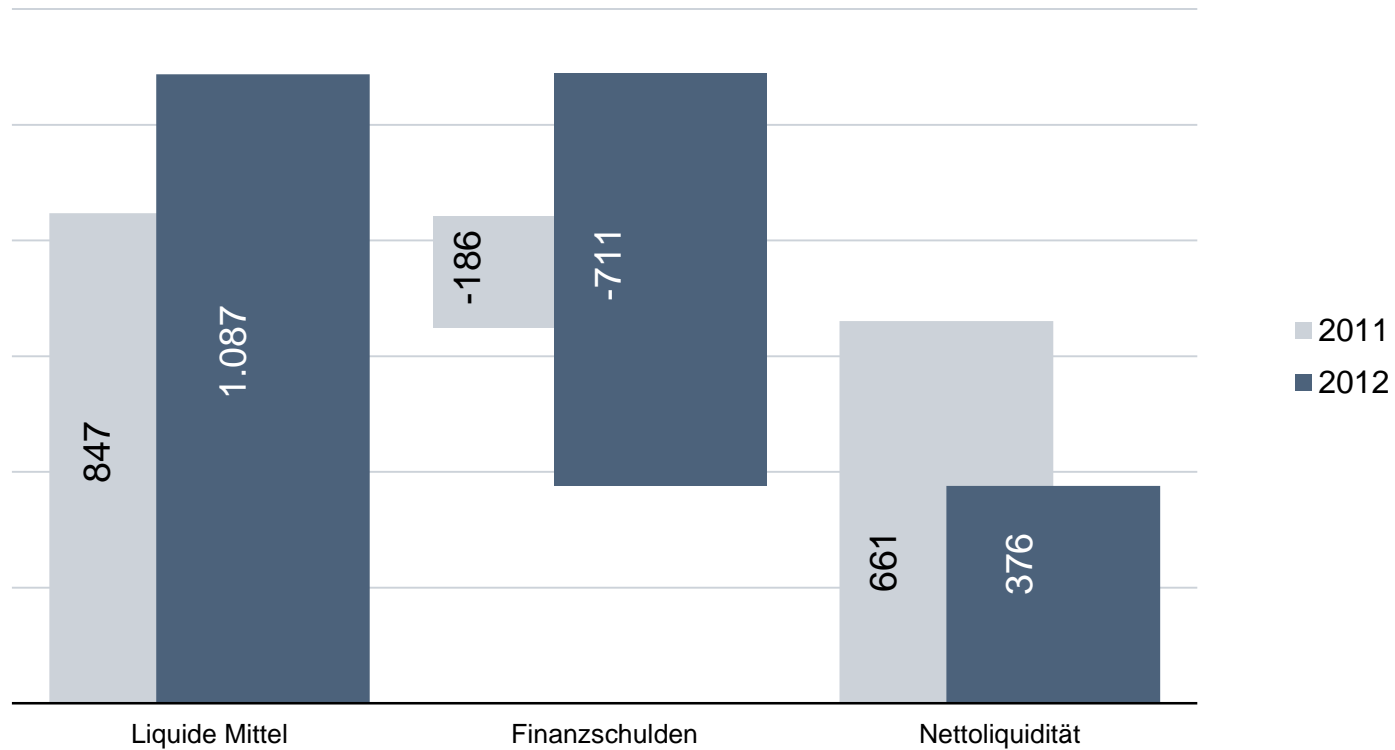
Investitionen in Finanzanlagen

+ 84%



Solide Finanzlage eröffnet weiterhin erheblichen Investitionsspielraum

in Mio. €



Entwicklung in den Geschäftsfeldern 2012

Industrial

2012

- Leistung, Auftragseingang und Auftragsbestand deutlich gesteigert – getragen insbesondere von Akquisitionen
- EBITA-Marge auf 5,6 Prozent erhöht
- Bedeutende Akquisitionen: Neo Structo, Tebodin, Westcon

Ausblick 2013

- Positiver Ausblick trotz nach wie vor schwierigem wirtschaftlichem Umfeld
- Leistung wird – ohne Berücksichtigung weiterer Akquisitionen – nicht ganz so stark wachsen wie im Berichtsjahr
- Weitere Verbesserung der EBITA-Marge
- Basis der positiven Entwicklung
 - regionale Ausweitung der Geschäftstätigkeit
 - weitere Optimierung von Strukturen und Prozessen
 - stärkere Vernetzung von Serviceleistungen

| in Mio. € | 2011 | 2012 | Veränderung |
|-----------------|-------|--------------|-------------|
| Leistung | 3.294 | 3.705 | 12 % |
| Auftragseingang | 3.224 | 3.737 | 16 % |
| Auftragsbestand | 2.476 | 2.733 | 10 % |
| EBITA | 169 | 206 | 22 % |
| EBITA-Marge | 5,1 % | 5,6 % | |

Entwicklung in den Geschäftsfeldern 2012

Power

2012

- Leistung aufgrund der guten Entwicklung des Auslandsgeschäfts gestiegen
- Auftragseingang und -bestand unterliegen der in diesem Geschäft typischen Volatilität. Perspektiven für weitere Entwicklung sind unverändert gut
- EBITA-Marge auf 9,3 Prozent gesteigert
- Bedeutende Akquisitionen: Envi Con, Mauell

Ausblick 2013

- Getragen durch gute internationale Nachfrage
 - weiterer Anstieg der Leistung
 - EBITA-Marge leicht über Vorjahrsniveau

| in Mio. € | 2011 | 2012 | Veränderung |
|-----------------|-------|--------------|-------------|
| Leistung | 1.157 | 1.319 | 14 % |
| Auftragseingang | 1.221 | 1.178 | -4 % |
| Auftragsbestand | 1.437 | 1.311 | -9 % |
| EBITA | 96 | 123 | 28 % |
| EBITA-Marge | 8,3 % | 9,3 % | |

Entwicklung in den Geschäftsfeldern 2012

Building and Facility

2012

- Leistung und Auftragseingang stabil, obwohl das Nigeriageschäft im zweiten Halbjahr nicht mehr beitrug
- Auftragsbestand infolge der Entkonsolidierung der Nigeriaktivitäten zurückgegangen
- EBITA-Marge auf 4,7 Prozent gestiegen
- Bedeutende Akquisitionen: S.I.E.L.V., Johnson Screens

Ausblick 2013

- Leistung und Ergebnis werden durch Entkonsolidierung des Nigeriageschäfts beeinflusst. Dennoch wird die Leistung mindestens stabil bleiben.
- At-Equity-Ergebnis von Julius Berger Nigeria wird nicht mehr in diesem Geschäftsfeld, sondern unter Konsolidierung / Sonstiges ausgewiesen
- EBITA-Marge auf dem Niveau des Vorjahres

| in Mio. € | 2011 | 2012 | Veränderung |
|-----------------|-------|--------------|-------------|
| Leistung | 2.256 | 2.249 | 0 % |
| Auftragseingang | 2.363 | 2.373 | 0 % |
| Auftragsbestand | 2.369 | 2.147 | -9 % |
| EBITA | 94 | 106 | 13 % |
| EBITA-Marge | 4,2 % | 4,7 % | |

Entwicklung in den Geschäftsfeldern 2012

Construction

2012

- Leistung und Auftragsbestand wie geplant zurückgeführt
- Auftragseingang durch die Hereinnahme langlaufender Projekte erhöht
- Ergebnis im Bereich Infrastructure hinter den Erwartungen, während in anderen Bereichen Margenverbesserungen erreicht werden konnten
- EBITA-Marge insgesamt auf 1,8 Prozent zurückgegangen

Ausblick 2013

- Nach der planmäßigen Rücknahme 2012 wird die Leistung 2013 nochmals leicht abnehmen
- Verbesserte Risikostruktur und zunehmende Fokussierung auf margenstärkere Bereiche ermöglichen einen Anstieg der EBITA-Marge

| in Mio. € | 2011 | 2012 | Veränderung |
|-----------------|-------|--------------|-------------|
| Leistung | 1.751 | 1.404 | -20 % |
| Auftragseingang | 971 | 1.099 | 13 % |
| Auftragsbestand | 1.506 | 1.224 | -19 % |
| EBITA | 37 | 25 | -32 % |
| EBITA-Marge | 2,1 % | 1,8 % | |

Entwicklung in den Geschäftsfeldern 2012

Concessions

2012

- Eigenkapitalbindung: 232 Mio. €, davon 163 Mio. € in Objektgesellschaften eingezahlt
- Verkauf von 18 Projekten an Infrastrukturfonds:
Verkaufserlös 242 Mio. €
Veräußerungsgewinn 52 Mio. €
- EBITA hat sich auf 41 Mio. € erhöht. Darin enthalten ist auch die Abschreibung von 13 Mio. € auf ein Projekt in Australien
- Der Barwert des Portfolios belief sich zum Jahresende 2012 auf 241 Mio. €

Ausblick 2013

- Nach Verkauf der Anteile an 18 Projekten ist auch 2013 die Abgabe von Projekten geplant, allerdings in geringerem Umfang
- Das EBITA wird etwa bei der Hälfte des 2012 erreichten Ergebnisses liegen

| in Mio. € | 2011 | 2012 | Veränderung |
|------------------------|------|------|-------------|
| Projekte im Portfolio | 30 | 14 | -53 % |
| davon in Bau | 8 | 6 | -25 % |
| Eigenkapitalbindung | 383 | 232 | -39 % |
| davon eingezahlt | 225 | 163 | -28 % |
| Barwert des Portfolios | 368 | 241 | -35 % |
| EBITA | 23 | 41 | +78 % |



ENGINEERING
AND SERVICES

Bilanzpressekonferenz 2013

Geschäftsjahr 2012

Joachim Müller | Finanzvorstand | Bilfinger SE, Mannheim

13. März 2013